

Erste Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung des Marktes Obergünzburg

Vom 30. Juli 1998

Auf Grund von Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes –KAG– (BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Dezember 1996 (GVBl S. 541) erläßt der Markt Obergünzburg folgende Satzung:

§ 1

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Marktes Obergünzburg vom 29.04.1997 wird wie folgt geändert:

1. § 6 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„Der Beitrag beträgt

a) pro m ² Grundstücksfläche	netto	2,25	DM
	inkl. 7 % USt.	2,4075	DM
b) pro m ² Geschoßfläche	netto	5,10	DM
	inkl. 7 % USt.	5,4570	DM“.

§ 6 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Der Beitrag beträgt

a) pro m ² Grundstücksfläche	netto	1,65	DM
	inkl. 7 % USt.	1,7655	DM
b) pro m ² Geschoßfläche	netto	4,00	DM
	inkl. 7 % USt.	4,2800	DM“.

2. § 9a Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluß


bis 2,5 m ³ /h	netto	12,00	DM/Jahr
	inkl. 7 % USt.	12,84	DM/Jahr
bis 6 m ³ /h	netto	18,00	DM/Jahr
	inkl. 7 % USt.	19,26	DM/Jahr
bis 10 m ³ /h	netto	24,00	DM/Jahr
	inkl. 7 % USt.	25,68	DM/Jahr
über 10 m ³ /h	netto	48,00	DM/Jahr
	inkl. 7 % USt.	51,36	DM/Jahr.“

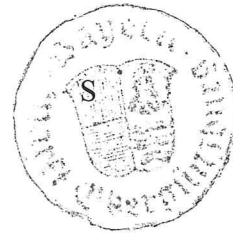
3. § 10 Abs. 3 erhält folgende Fassung:
„(3) Die Gebühr beträgt netto 1,30 DM, inkl. 7 % USt. 1,3910 DM pro Kubikmeter entnommenen Wassers.“
4. § 14 wird aufgehoben.

§ 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Obergünzburg, den 30. Juli 1998



Schmid
1. Bürgermeister



Bekanntmachungsvermerk

Die Satzung wurde am 03.08.1998 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg zur Einsichtnahme niedergelegt. Hierauf wurde durch Anschlag an allen Gemeindefeln hingewiesen. Die Anschläge wurden am 03.08.1998 angeheftet und am 07.09.1998 wieder entfernt.

Obergünzburg, den 08. 09.1998


Schmid
Gemeinschaftsvorsitzender

